

Objekte / Dokumente

Churer Todesbilder, Sockelfeld Nr. 06

TB.23



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Churer Todesbilder, Sockelfeld Nr. 06
Datum	1543
Name der Person / Organisation	Mensa Episcopalis Curiensis
Institution	Domschatzmuseum Chur

Beschreibung

Beschreibung	Gefach einer Fachwerkwand. Unteres Register.; Rechte Hälfte eines Bogenfelds. Die zweiteilige Darstellung gibt einen ockergelben Löwen vor einem dunklen Hintergrund wieder. Links sind der Kopf, die Mähne und die herausgestreckte rote Zunge erkennbar. Das Wesen in der rechten Bildhälfte stellt wahrscheinlich einen Höllenhund dar. Das Bogenfeld ist mit roten Stäben vergittert. Die Todesbilder wurden um 1543 an eine Korridorwand im 1. OG des Bischöflichen Schlosses in Chur gemalt.
Technik / Material	Ausfächung: Bruchsteinmauerwerk, verputzt.; Maltechnik: vermutlich Temperamalerei.
Material	Farbe, Gestein
Masse	116 x 140 cm (Höhe x Breite)
Medientyp	Objekt, Bild
Kategorie	Kunstwerk
Art	Wandbilder / Wandmalereien

Provenienz und Erhaltung

Standort	Domschatzmuseum Chur
-----------------	----------------------

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	TB.23
Nachweis / Literatur	Weber Gaby: Die Todesbilder im Bischöflichen Schloss in Chur, Basel 2020, (S. 284-286).